

weitem Umfange auf die Rechte der Länder über (das Recht, Bündnisse mit fremden Staaten zu schließen, nur nicht gegen Kaiser und Reich).

Frankreich und Schweden übernehmen die „**Bürgerschaft**“ für den Frieden. Sie haben so das Recht der **Einnischung** in innerdeutsche Angelegenheiten erworben.

Die kirchliche Spaltung:

Der Augsburger Religionsfriede wird wiederhergestellt. Er gilt jetzt auch für die Reformierten. Der Landesherr bestimmt die „**Religion**“ seiner Untertanen.

Besitzabrundung der Landesfürsten:

Brandenburg erhält Ostpommern, die früheren Bischöfe Ramin, Halberstadt, Minden, die Amtshauschaft auf das ehemalige Erzbistum Magdeburg.

Bayern erhält die Kurwürde und die Oberpfalz.

Für die Rheinpfalz wird eine achte Kurwürde geschaffen.

Sachsen erhält die Lausitz.

Das deutsche Volk:

Die **Volksszahl** ist nach Schätzung von 18 auf 7 Millionen gesunken.

„**Welsche und Spaniolen**“ haben durch jahrzehntelangen Aufenthalt in Deutschland die **Rassekraft** der Deutschen blutmäßig geschwächt.

Der Viehstand ist vernichtet, die Acker sind verwahrlost. Schulden lasten auf den entvölkerten Städten (selbst die Fugger sind zusammengebrochen). Die deutsche **Wirtschaft** ist vernichtet.

Das Volk ist verwildert, die **Sitten** sind verroht, die Geister verwirrt. Hexenwahn ergreift die Menschen.

„Wir mußten alle Völker zu Totengräbern haben“ (Logau).